Evangelisch in Alt-Duisburg

Brief der Evangelischen Kirchengemeinde Alt-Duisburg

Nr. 89, September – November 2026

Foto: Stefan Korn

Reformation heute: Mut zum Gespräch über Gräben hinweg

Pfarrer Martin Winterberg

Am 31. Oktober erinnern wir uns an einen Mann, der eine Debatte anstieß, indem er 95 Thesen an eine Kirchentür schlug. Was wie ein Schlusspunkt aussah, war in Wahrheit eine Einladung zum Gespräch – unbequem, aber ehrlich. Es waren die Hammerschläge des Wittenberger Mönchs Martin Luther, der damit in Wittenberg die Reformation einschlug. Es ging darum, dass die Menschen seiner Zeit ins Gespräch kommen sollten, ja, durchaus auch miteinander stritten, anstatt sich aus dem Weg zu gehen.

Genau diesen Mut zum Gespräch haben in diesem Sommer viele hundert Menschen im Ruhrgebiet neu erprobt. Am 11. Juli lud die Aktion „Das Ruhrgebiet spricht" – als eine gemeinsame Initiative der evangelischen Stadtkirchen in Bochum, Dortmund, Duisburg und Essen – jede Menge Menschen, die sich vorher nicht kannten und mit durchaus unterschiedlichen Ansichten zu Eins-zu-eins-Gesprächen ein. Bei uns in Duisburg traf man sich auf der Wiese hinter der Salvatorkirche, mitten in der Altstadt. Menschen, die sich vorher nie begegnet wären, sprachen dort über Zukunft, Gerechtigkeit, Politik und das Zusammenleben. Das Ziel war nicht sich zu überzeugen, sondern um einander zuzuhören.

Das ist, im Kern, gut reformatorisch gedacht. Denn die Rede Martin Luthers vom „Priestertum aller Gläubigen" bedeutete: Kein Mensch braucht einen Mittler, um vor Gott und miteinander zur Sprache zu kommen. Jede und jeder darf reden, jede und jeder soll zuhören. Mir scheint, dass diese Haltung heute nicht weniger nötig ist als vor gut 500 Jahren. Ob es um Migration, Klimaschutz oder steigende Lebenshaltungskosten geht – die Gräben zwischen unterschiedlichen Überzeugungen scheinen oft tiefer zu werden. Umso mehr zählt die schlichte Bereitschaft, sich an einen Tisch zu setzen mit jemandem, der anders denkt.

Dass die vier Stadtkirchen von Bochum, Dortmund, Duisburg und Essen diesen Dialog organisiert und ihre Plätze dafür geöffnet haben, ist kein Zufall, sondern gehört zu unserem evangelischen Selbstverständnis. Der Glaube der Reformation war nie reine Privatsache hinter Kirchenmauern. Schon Luther bestand darauf, dass Christinnen und Christen Verantwortung für

Fotos: Rolf Schotsch

das weltliche Zusammenleben tragen – nicht nur für ihr Seelenheil. Und als die evangelische Kirche 1934 in Barmen erklärte, sie dürfe sich nicht dem herrschenden Zeitgeist des Nationalsozialismus unterwerfen, sondern müsse öffentlich Zeugnis ablegen, wurde daraus ein bleibender Grundsatz: Kirche, die schweigt, wo Menschen sich nicht mehr zuhören, verfehlt ihren Auftrag. Wo Gesellschaft auseinanderdriftet, ist es unsere Aufgabe, Räume der Begegnung zu schaffen – Kirchplätze, Wiesen, Gemeindehäuser, in denen Menschen sich noch begegnen können, die sich sonst aus dem Weg gehen. Genau das war „Das Ruhrgebiet spricht": gelebte kirchliche Verantwortung für das Gemeinwesen, kein bloßes Zusatzangebot.

Paulus schreibt: „Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden." (Römer 12,18) Damit verspricht er keinen Frieden ohne Anstrengung, sondern er benennt eine Bedingung: „soviel an uns liegt". Das gilt für den Einzelnen ebenso wie für die Kirche als Gemeinschaft. Nicht jedes Gespräch gelingt, nicht jeder Graben schließt sich. Aber die Verantwortung, den Raum dafür zu eröffnen, liegt an uns als Kirche insgesamt, wie an einer Stadtkirche, ebenso wie an uns als Gemeinde von Christinnen und Christen vor Ort, sowie an uns als Privatpersonen.

Der Herbst lässt die Blätter fallen und macht den Blick frei. Vielleicht ist das ein guter Moment, es den Teilnehmenden von „Das Ruhrgebiet spricht" gleichzutun: ein Gespräch zu suchen mit jemandem, dessen Sicht auf die Welt uns fremd ist. Nicht um recht zu behalten, sondern um einander als Menschen zu begegnen.

Dazu möchte ich Sie ermutigen
und grüße Sie ganz herzlich

Ihr Pfarrer Martin Winterberg

INHALT

Gemeindebrief Herbst

ZUM GELEIT
Mut zum Gespräch über Gräben hinweg 2

25 JAHRE JUBILÄUM
Festgottesdienst und Ausstellungseröffnung „On Motherhood" 4

GEMÄSS ART. 18 KIRCHENORDNUNG
Einladung zur Gemeindeversammlung 5

TAG DES OFFENEN DENKMALS
Kirchfest an Salvator 6

FOTOREISEBERICHT
Mit dem Rucksack quer durch Südamerika 7

AKTUELLE TERMINE
Herbst in Alt-Duisburg 8-10

AKTUELLE TERMINE
Vorschau auf den Advent 11

KINDER IN ALT-DUISBURG
KiKiMo, Mini-GD 12

NEU IN ALT-DUISBURG:
Stammtisch MITTE 14

KURSE UND TERMINE
Senioren in Alt-Duisburg 15

MUSIK IN ALT-DUISBURG
Salvatorkirche und Marienkirche 16-17
Lutherkirche 18
Intermezzo 18-19

GASTAUFTRITT
Musical Illusion – die Musical-Gala 21

RÜCKBLICK
Amtshandlungen im Sommer 22

TERMINÜBERBLICK
Schnelldurchlauf 23

KONTAKTDATEN
Ansprechpartner und Institutionen 24-25

TERMINÜBERSICHT
Gottesdienste Sept.-Nov. 26-27

Festgottesdienst und Ausstellungseröffnung „On Motherhood“ in der Salvatorkirche

Vorstand der ev. Beratungsstelle Duisburg/Moers

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung in der Evangelischen Beratungsstelle Duisburg/Moers wird die Ausstellung „On Motherhood“ vom 11. bis 25. Oktober in der Salvatorkirche in Duisburg zu sehen sein.

Das Fest

Die Jubiläumsfeier wird am 11. Oktober um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Duisburger Salvatorkirche eröffnet. Das Beratungsteam wird seine Arbeit vorstellen und im Anschluss wird die Ausstellung der spanischen Künstlerin Dolors Planiol „On Motherhood“ durch die Künstlerin persönlich eröffnet. Die Veranstaltung endet um 13 Uhr.

„On Motherhood“

Zur Mutterschaft gibt es viele gesellschaftliche Normen und Bewertungen: Wie hat eine Mutter zu sein, zu handeln, was hat sie zu fühlen, wann ist sie eine ‚gute‘ Mutter oder eine ‚Rabenmutter‘? Bedeutet jede Schwangerschaft Glück oder darf sich eine Frau auch gegen eine Schwangerschaft entscheiden? Wir möchten die Ausstellung „On Motherhood“ nutzen, um auf Themen rund um Mutterschaft aufmerksam zu machen, die eher im Verborgenen liegen, die tabuisiert werden. Der Künstlerin Dolors Planiol ist es gelungen, ganz unterschiedliche Frauen zu ihrer Mutterschaft zu interviewen und über die Portraits der Frauen und deren ganz persönlichen Geschichten darauf aufmerksam zu machen, wie unterschiedlich und individuell Mutterschaft erlebt wird und auch wie unterschiedlich die Lebenssituationen sind, in denen Kinder erwartet (oder auch nicht erwartet) werden. Um die Frauen vor Ressentiments zu schützen, ist die Anordnung der Portraits der Frauen so gewählt, dass nicht deutlich wird, von welcher Frau welche Geschichte stammt.

Foto: Ev. Beratungsstelle Duisburg/Moers

Das Foto eines leeren Stuhls steht für alle die Frauen, die nicht zu Wort gekommen sind oder sich nicht getraut haben.

Zum Titelbild

Die Titelbilder der diesjährigen Gemeinebriefe zeigen jahreszeitliche Motive in unserer Heimatstadt. Der Titel des Sommer-Gemeindebriefs zeigte den Sprung ins kalte Wasser im Duisburger Innenhafen, der zum Glück auch in diesem Sommer stattfinden konnte, bzw. kann, bis zum 6. September (Freitag 13 bis 19 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 19 Uhr). Der Titel der vorliegenden Herbstausgabe zeigt den Laubengang im Botanischen Garten in Duissern. Ein wunderbarer Ort zum Verweilen und um zur Ruhe zu kommen, ganz im Sinne von Albert Camus: „Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird.“
Freuen wir uns darauf!

Foto: Stefan Korn

GEMÄSS ART. 18 KIRCHENORDNUNG DER EVANGELISCHEN KIRCHE IM RHEINLAND

Einladung zur Gemeindeversammlung

Pfarrer Martin Winterberg

Liebe Gemeindeglieder,

das Presbyterium lädt Sie herzlich zu einer Gemeindeversammlung ein.
Datum: Sonntag, 8. November im Anschluss an den zentralen Gottesdienst in der Lutherkirche
Uhrzeit: Gottesdienst um 10 Uhr,
Gemeindeversammlung ab 11.15 Uhr
Ort: Lutherkirche, Martinstr. 37

Unsere Kirchengemeinde steht – wie viele Gemeinden in der Evangelischen Kirche im Rheinland – vor tiefgreifenden Veränderungen. Die Zahl der Gemeindeglieder geht zurück. Gleichzeitig stehen weniger finanzielle Mittel sowie weniger haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende zur Verfügung. Diese Entwicklungen machen es notwendig, die bisherigen Strukturen zu überprüfen und neue Wege für die Zukunft unserer Gemeinde zu entwickeln.
Die Entscheidungen, die in den kommenden Jahren anstehen, werden Auswirkungen auf das kirchliche Leben vor Ort haben. Dabei werden Fragen der zukünftigen Pfarrstellenbesetzung, der Nutzung und Unterhaltung kirchlicher Gebäude, der Schwerpunktsetzung gemeindlicher Arbeit sowie einer verstärkten Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden eine Rolle spielen.
Das Presbyterium möchte die Gemeinde über die Herausforderungen informieren, seine Entscheidungen vorstellen und mit Ihnen über die Zukunft unserer Kirchengemeinde ins Gespräch kommen.

Tagesordnung
1. **Eröffnung**
2. **Bericht des Presbyteriums zur aktuellen Situation der Kirchengemeinde**
3. **Perspektiven und Handlungsoptionen für die zukünftige Gemeindearbei**
4. **Aussprache und Rückmeldungen aus der Gemeinde**
5. **Ausblick auf den weiteren Entscheidungsprozess**
6. **Abschluss**

Die vor uns liegenden Entscheidungen sind anspruchsvoll. Zugleich bieten sie die Möglichkeit, die kirchliche Arbeit unter veränderten Bedingungen neu auszurichten und für kommende Generationen tragfähig zu gestalten. Das Presbyterium ist überzeugt, dass dieser Weg nur gemeinsam mit der Gemeinde gegangen werden kann.

Deshalb bitten wir Sie herzlich, zahlreich an der anstehenden Gemeindeversammlung teilzunehmen.

Für das Presbyterium
Martin Winterberg
Vorsitzende/r des Presbyteriums

Foto: Rolf Schotsch

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Kirchfest an Salvator am 13. September

Pfarrer i.R. Armin Schneider, ehemaliger Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Duisburg, bietet einen guten Salvator-Wein an, der für wenig Geld zum Erhalt der Kirche gekauft werden kann.

Rolf Schotsch

An Salvator wird in diesem Jahr der Tag des Offenen Denkmals am 13. September zum Kirchfest: Evangelische Kirchengemeinde Alt-Duisburg und der Bauverein Salvator laden gemeinsam zur großen Begegnung für Jung und Alt im und rund um das über 700 Jahre alte Duisburg-Wahrzeichen neben dem Rathaus. Der Festtag startet mit dem 10-Uhr-Gottesdienst und dem Mini-Gottesdienst für Kinder um 11.30 Uhr. Danach steigt Grill-Duft in die Luft, denn Mitglieder des Bauvereins bruzzeln vor dem Gotteshaus Leckeres für alle. Zusammen mit dessen Vorsitzenden Pfarrer i.R. Armin Schneider, dem ehemaligen Superintendenten des Evangelischen Kirchenkreises Duisburg, möchten sie mit den Gästen ins Gespräch kommen. Sie bieten zudem einen guten Salvator-Wein an, der für wenig Geld zum Erhalt der Kirche gekauft und mitgenommen werden kann.

Auf dem Programm stehen auch „Kirchenraumerkundungen“, bei denen Pfarrer Stephan Blank Familien mit Kindern durch Salvator führt und sie dort mit auf eine spannende Entdeckungsreise nimmt. Um 16 Uhr startet Roland Wolf von „Mercators Nachbarn“ eine „historische Kirchenführung“... natürlich im historischen Kostüm. Und natürlich gibt es beim Kirchfest auch Musik: um 14 Uhr tritt das Ensemble „iter musicum” gekleidet in historisch anmutenden Kostümen und unter der Leitung von Volker Nies auf und musiziert auf Gemshörnern und alten Instrumenten Kompositionen des Mittelelters. Um 17 Uhr erklingen in der Salvatorkirche Chöre aus Mendelssohns „Elias“. Es singt die Salvatorkantorei, am Klavier spielt Ekaterina Schabanova. Die Leitung und Moderation übernimmt Kirchenmusikdirektor Marcus Strümpe (dieses Konzert findet auch um 15 Uhr in der Marienkirche statt,

MITTWOCH, 11. NOVEMBER, 15 UHR BIS 16.30 UHR, NOTKIRCHE

Fotoreisebericht auf Großleinwand: Mit dem Rucksack quer durch Südamerika

Pfarrer i.R. Ekkehard Müller

„Als ich noch im aktiven Pfarrdienst (und vor allem deutlich jünger als heute) war, haben meine Frau und ich eine Rucksacktour quer durch Südamerika unternommen: Von Lima (Peru) am Pazifik durchs Andenhochland nach Bolivien und schließlich nach Buenos Aires (Argentinien) am Atlantik.

Natürlich haben wir alle touristischen Highlights besucht: Cusco, die alte Hauptstadt des Inkareichs, die berühmte erst 1911 (wieder)entdeckte Bergfestung Machu Picchu, den Titicacasee, La Paz, die höchstgelegen Hauptstadt der Welt, die weiße „Kaiserstadt" Sucre und den Silberberg in Potosi, die Iguazu-Wasserfälle im Dreiländereck Argentinien/Brasilien/Paraguay u.v.m. – eindrucksvolle Kultur, Menschen und Landschaften!

Mindestens so eindrucksvoll war aber, dass wir durch die Art des Reisens Bilder und Erfahrungen gemacht haben, die man als normaler Tourist so nicht sehen und erleben kann – nicht zuletzt, weil wir in Lima eine Einrichtung der Kindernothilfe besuchen und im Süden Boliviens einen deutschen Entwicklungshelfer einen Tag lang bei seiner Arbeit begleiten konnten. Anhand von gut 200 Fotos möchte ich von unserer, in jeder Hinsicht denkwürdigen und nicht zuletzt spannenden Reise berichten."
So beschreibt Pfarrer i.R. Ekkehard Müller seinen vorgesehenen Reisebericht.

Wir beginnen wie üblich mit einer kurzen Andacht und einem gemeinsamen Kaffeetrinken, dann folgt der Bilderbericht über Südamerika, der eine gute Stunde dauern wird.

Anmeldung erforderlich: Pfr. Korn, Telefon 0203-33 04 90

Foto: E. Müller

Mutter mit Kind auf dem Markt in Cusco

Gedenkkapelle

Mittwoch, monatlich, 9 Uhr

Morgenstunde mit Frühstück

Herzliche Einladung zur Andacht in der Gedenkkapelle mit anschließendem Frühstück und gemütlichen Beisammensein im Stövchen. Pfarrer Blank und Pfarrer Winterberg halten die Andachten im monatlichen Wechsel
Termine: 2. September (Blank), 7. Oktober (Winterberg), 4. November (Blank), 2. Dezember (Winterberg)

Dienstag, monatlich, 14-16 Uhr

KaffeeTreff im Stövchen

Der KaffeeTreff im Stövchen bietet ihnen die Gelegenheit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen und eine fröhliche Gemeinschaft zu erleben. Genießen Sie ein Täschen Kaffee und vor allem unseren selbstgebackenen Kuchen. Der KaffeeTreff lädt ein zum Wohlfühlen. Wir freuen uns auf Sie!
Termine: 22. September, 20. Oktober, 17. November

Salvatorkirche

Sonntag, 15. November, 10 Uhr

„Suchet der Stadt Bestes" – Gottesdienst zur Zukunft unserer Städte

Vorlaufende Predigt in der Salvatorkirche vor einer Mercator-Matinée zum Thema „Megacities"

Ob Duisburg oder Chongqing: Städte sind der Lebensraum der Mehrheit der Menschheit – heute wie 2050. Einer Prognose der Vereinten Nationen nach, wird nahezu 70 Prozent der Weltbevölkerung in gut 20 Jahren in Städten leben. Während viele deutsche Großstädte schrumpfen, wachsen andernorts Megacities mit bis zu 30 Millionen Einwohnern heran – Lebensräume, die planerisch, kulturell und sozial vor Herausforderungen stehen, wie es sie bisher kaum gab.

Schon vor rund 2600 Jahren stand ein Volk vor einer ganz ähnlichen Erfahrung: Im babylonischen Exil fanden sich die Israeliten plötzlich in einer riesigen, fremden Großstadt wieder, die sie sich nicht ausgesucht hatten. Der Prophet Jeremia gibt ihnen einen überraschenden Auftrag mit auf den Weg: „Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen, und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's auch euch wohl." (Jeremia 29,7)

Kein Rückzug, keine Verweigerung – sondern die Aufforderung, sich aktiv für das Wohl des fremden, oft überfordernden urbanen Lebensraums einzusetzen. Was bedeutet dieser uralte Auftrag für uns, die wir heute mit den Fragen von Verstädterung, Wachstum und Zusammenleben in unseren eigenen Städten ringen? Dieser Frage wollen wir im Gottesdienst am 15. November, um 10 Uhr in der Salvatorkirche nachgehen. Danach besteht Gelegenheit für den Besuch der Mercator-Matinée im Kultur- und Stadthistorischen Museum, die um 11:15 Uhr beginnt. Dort wird Prof. Dipl.-Ing. Dita Leyh in die Thematik der Megacities einführen.

T-DUISBURG

Donnerstag, 31. Oktober, 18 Uhr
Gottesdienst am Reformationstag

Liturgische Leitung: Pfarrer Martin Winterberg und Assessor Pfarrer Andreas Satzvey

Sonntag, 4. Oktober, 10 Uhr
Gottesdienst zum Erntedankfest

Musik im Gottesdienst für 2 Soprane und Orgel.
Hildegard Imorde und Esther Milbert
Leitung: KMD Marcus Strümpe
Liturgische Leitung: Pfarrer Blank

Ewigkeitssonntag, 22. November, 10 Uhr
Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen aus den Bezirken 1+2

Musik: Flöte und Orgel
Aurore Donaubauer, Flöte
KMD Marcus Strümpe
Liturgische Leitung: Pfarrer Blank, Pfarrer Winterberg

Marienkirche

Buß-und-Bettag, 18. November, 17:30 Uhr
Gemeinschaft in der Marienkirche – „Die Goldene Regel"

Innerhalb unserer Reihe „Gemeinschaft in der Marienkirche" feiern wir am Buß-und-Bettag einen Gottesdienst, in dem die Mahnung Jesu im Mittelpunkt stehen wird, dass wir umkehren und neu verantwortlich vor Gott leben sollen. Jesus lädt uns ein, seiner „Goldenen Regel" zu folgen und das Leben zu finden. Wir werden dem nachgehen, was die Goldene Regel im Kern ausmacht. Anschließend wollen wir die gemeinsame Zeit genießen – in der Gemeinschaft bei Essen und Trinken.
Liturgische Leitung: Pfarrer Stephan Blank

Für unsere Planung ist es hilfreich, wenn Teilnehmende sich vorher anmelden: 02023-24808, E-Mail: stephan.blank@ekir.de.
Natürlich ist es auch möglich, spontan dazuzukommen. In der Salvatorkirche und in der Lutherkirche findet kein weiterer Buß-und-Bettag-Gottesdienst statt.

Lutherkirche

Sonntag, 20. September, 11 Uhr
Taufgottesdienst: „Ein Freund an deiner Seite"

Manchmal braucht es nur einen Menschen, der mitgeht. Einen, der zuhört, Mut macht und bleibt. Freundschaft trägt durchs Leben – und genau davon erzählt auch der christliche Glaube: Gott möchte ein Begleiter sein, an unserer Seite, an hellen und dunklen Tagen.

Herzliche Einladung zu einem „freundschaftlichen" Taufgottesdienst für Groß und Klein.
Musik: Kantor Andreas Lüken
Liturgische Leitung: Pfarrer Stefan Korn

seit 1910 in Duisburg
Willy Schierling GmbH
Heizung • Lüftung • Sanitär • Rohrleitungsbau • Wärmepumpen • Solar- und Brennwerttechnik
Wir sind ein Handwerksunternehmen der Sanitär- und Heizungsbranche und seit über 100 Jahren in Duisburg tätig.
Unser Hauptaufgabengebiet liegt im Einsatz moderner und energiesparender Heizungssysteme.
Im Bereich der Sanitärinstallation modernisieren wir alte Badezimmer.
Oft bauen wir die Badezimmer seniorengerecht um.
Darüber hinaus sind wir ein Dienstleistungsunternehmen und bei Rohrbrüchen und sonstigen Notfällen immer für unsere Kunden da.
Königsberger Allee 80 • 47058 Duisburg • Tel.: 0203 352324 • willy-schierling@web.de

HERBST IN ALT-DUISBURG

Lutherkirche

Sonntag, 27. September, 11 Uhr

Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation

Zur Feier der Goldenen (50 Jahre), Diamantenen (60 Jahre), Eisernen (65 Jahre), Gnaden- (70 Jahre) und Kronjuwelen (75 Jahre) Konfirmation findet in unserer Kirchengemeinde ein gemeinsamer Festgottesdienst statt.
Musik: Kantor Andreas Lüken, Constantin Oemler
Liturgische Leitung: Pfarrer Stefan Korn

Sonntag, 4. Oktober, 11 Uhr

„Danken macht schön."

Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Mit dem Kinderchor und Chor Joyful Noise
Im Anschluss Mittagessen in der Notkirche mit selbstgemachter Suppe des Frauenkreises. Gemütlich sitzen, gesellig essen.
Keine Anmeldung erforderlich – einfach kommen und sich dazusetzen. Es reicht für alle. Kostenbeitrag für die Mittagssuppe: 5 Euro.
Musik: Kantor Andreas Lüken
Liturgische Leitung: Pfarrer Stefan Korn & Team

Foto: Stefan Korn

Sonntag, 8. November, 10 Uhr

Zentraler Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung

Musik: NN
Liturgische Leitung: Pfarrteam Alt-DU

Ewigkeitssonntag, 22. November, 11 Uhr

Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen aus dem Bezirk 4

Musik: Kantor Andreas Lüken
Liturgische Leitung: Pfarrer Stefan Korn

Sonntag, 29. November, 1. Advent, 11 Uhr

„Vom Geheimnis des Lebkuchens"

Taufgottesdienst in der Adventszeit
Mit Kirchenkaffee im Anschluss in der Notkirche
Musik: Kantor Andreas Lüken
Liturgische Leitung: Pfarrer Stefan Korn & Team

Notkirche

Mittwoch, 30. September, 19 Uhr
Mittwoch, 11. November, 19 Uhr

Taizé-Gebet zur Wochenmitte

Entspannen & innere Kraft gewinnen
Das Taizé-Gebet ist eine predigtlose, besinnliche und kurze Gottesdienstform. Sie dauert 40 Minuten.
Wir, das Vorbereitungs-Team, laden ein, die sinn- und kraftstiftende Gemeinschaft von singenden, schweigenden und betenden Menschen und ihre Begegnung mit Gott zu erleben und daran teilzunehmen.

Vorschau auf den Advent

Jeden Advents-Samstag, 18 Uhr, Lutherkirche

Adventsmusik vor und in der Lutherkirche mit Glühweinstand

Samstag, 28. November, 18 Uhr, vor der Lutherkirche
Adventsmusik: Alphorn-Ensemble
Samstag, 5. Dezember, 18 Uhr, vor der Lutherkirche
Adventsmusik: Chöre der Lutherkirche
Samstag, 12. Dezember, 18 Uhr, vor der Lutherkirche
Adventsmusik: Horn-Quartett
Samstag, 19. Dezember, 18 Uhr, in der Lutherkirche
Adventsmusik: Gemeinsames Weihnachtsliedersingen mit Kantor Andreas Lüken

Sonntag, 29. November, 17 Uhr, Salvatorkirche

Adventsliedersingen in Salvator

Blechbläserensemble „Kopenikus-Brass" (Leitung: Christian Blinkert), Kantorei der Salvatorkirche (Leitung: KMD Marcus Strümpe). Vor der Veranstaltung spielen die Blechbläser auf dem Rathaus-Balkon. Eintritt frei, Spende für das Mutter-Kind-Haus in Meiderich erbeten

Samstag, 5. Dezember, 17 Uhr, Salvatorkirche

Adventsvesper: Weihnachten in Europa

Bergisches Bläserensemble und der Kammerchor „Amici del Canto"
Leitung: Oliver Nicolai und Prof. Dennis Hansel
Petr Eben: Te Deum, Grieg: Aus Holbergs Zeit, Arrangements englischer und skandinavischer Advents- und Weihnachtslieder für Chor und Blechbläser von Lauridsen und Rutter
Kollekte am Ausgang erbeten

Heiligabend, 24. Dezember, 16 Uhr

Großes Krippenspiel in der Lutherkirche

Für Kinder und Teens und Jugendliche zwischen 6-16 Jahren
Aufführung im Familiengottesdienst
Leitung: Pfr. Stefan Korn & Team
Unsere verbindlichen Probentermine:
Donnerstag, 12.11. 17–18.30 Uhr Rollenvergabe
Mittwoch, 18.11. 17–19 Uhr
Sonntag, 22.11. 16-18 Uhr
Donnerstag, 26.11. 17–19 Uhr
Mittwoch, 02.12. 17 –19 Uhr
Donnerstag, 10.12. 17.30–19.30 Uhr
Sonntag, 13.12. 16–18 Uhr
Mittwoch, 16.12. 17–19 Uhr
Sonntag, 20.12. 16–18 Uhr
Dienstag, 22.12. Zusatztermin bei Bedarf
Mittwoch, 23.12. 16 Uhr Generalprobe
Infos und Anmeldung: Pfr. Stefan Korn, Tel: 33 04 90, stefan.korn@ekir.de

Heiligabend, 24. Dezember, 15.30 Uhr

Krippenspiel in der Salvatorkirche

Bis Weihnachten dauert es noch viele Wochen! Wahrscheinlich möchtest du noch gar nicht an Weihnachten denken. Aber da dieser Gemeindebrief bis Ende November gilt, möchte Pfarrer Blank schon einmal auf das Krippenspiel am Heiligen Abend (15:30 Uhr) hinweisen: Wie in jedem Jahr werden Kinder und Jugendliche die Weihnachtsgeschichte in einer neu für diesen Tag geschriebenen und gedichteten Form vorspielen.
Die **Rollenvergabe** findet aber in der Marienkirche statt – und zwar am **Freitag, dem 27. November, um 15:30 Uhr**. Die Proben in der Salvatorkirche finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:
Mo., 30.11. (16 Uhr); Fr., 4.12. (15:30 Uhr); Do., 10.12. (16 Uhr); Fr., 18.12. (15:45 Uhr); Mo., 21.12. (16 Uhr); Mi., 23.12. (10 Uhr).

Interessierte werden gebeten, sich bereits vor dem Tag der Rollenvergabe kurz bei Pfarrer Blank zu melden. Das erleichtert die Vorbereitung. Telefon: 0203 24808, E-Mail: stephan.blank@ekir.de

Termine: Kirche mit Kindern

Mini-Gottesdienst

Ich möchte dich herzlich zum Minigottesdienst einladen! Vielleicht hast du schon etwas vom Minigottesdienst gehört: Einmal im Monat, sonntags, ab 11:30 Uhr, feiern meine Freundin Luzie-Lotta* und ich eine Andacht in der Marienkirche. Wir freuen uns immer, wenn viele Kinder und Eltern kommen und mit uns feiern!

Das Lottchen, wie ich sie nenne, erzählt eine Geschichte vom lieben Gott. Wir singen, tanzen, lachen, beten. Und anschließend basteln alle, Groß und Klein, zusammen, und wir essen sogar gemeinsam zu Mittag! Luzie-Lotta und ich bereiten alles so vor, dass Kinder zwischen zwei und sechs Jahren (fast) alles verstehen und mitmachen können. Und außerdem helfen ja auch die Mamas und Papas und andere Große mit! Und wenn du schon etwas älter bist und dennoch Freude hast, dabei zu sein, bist du ebenso herzlich eingeladen! Also hoffentlich: bis zum nächsten Minigottesdienst!

Herzliche Grüße, auch von Luzie-Lotta, dein Pfarrer Blank

*Du weißt immer noch nicht, wer Luzie-Lotta ist? Lass dich überraschen! Eins ist sicher: Ohne mein Lottchen würde ich es nie wagen, einen Minigottesdienst zu feiern!

Termine: 13. September (Salvatorkirche),
11. Oktober, 15. November, 13. Dezember
Am 13. September findet der Minigottesdienst ausnahmsweise in der Salvatorkirche statt!

Am „Tag des offenen Denkmals" möchten Luzie-Lotta und ich viele Menschen, Groß und Klein, in die Salvatorkirche locken! Anschließend biete ich zusätzlich dort eine „Kirchenraumerkundung" für Familien mit Kindern an!

Kontakt: Pfr. Stephan Blank, Mail: stephan.blank@ekir.de

KiKiMo

„KiKiMo" steht für „Kinder-Kirchen-Morgen".

Aber „KiKiMo" klingt viel schöner; darum heißt er so.

Beim KiKiMo feiern wir mit Kindern und jüngeren Jugendlichen Gottesdienste in einer Form, die dir Spaß macht, wenn du zwischen sechs und dreizehn Jahren alt bist.

Manches erleben wir mit allen zusammen in der Großgruppe und anderes in Kleingruppen. Natürlich gehören Lieder und Geschichten zum KiKiMo – aber nicht nur… Manches von den Dingen, die auf dich warten, wird dich überraschen. Wir verraten noch nichts!

Ein KiKiMo dauert in aller Regel zwei Stunden, die wie im Flug vergehen: samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, wenn möglich: einmal im Monat.

Manchmal feiern wir auch einen „KiKiNa" (Kinder-Kirchen-Nachmittag). Dann genießen wir unsere Gemeinschaft bei einem Spiel-und-Grillnachmittag zusammen mit euren Eltern (s.u.: 6. September!).

Auch aus unserer Nachbargemeinde Hochfeld-Neudorf feiern Kinder und Jugendliche mit. Die KiKiMos finden darum in unterschiedlichen Kirchen und Gemeindezentren statt. Bei Fragen: Pfr. Blank 0203 2 48 08.

E-Mail: stephan.blank@ekir.de

Termine:

KiKiNa: Sonntag, 6. September, 16 Uhr, Gustav-Adolf-Straße in Neudorf;

KiKiMo: 10. Oktober (Wildstraße); 21. November (Marienkirche); 12. Dezember (Wildstraße).

Sonntag 13. September 2026

TAG DES OFFENEN DENKMALS

1. SALVATOR-KIRCHFEST

10:00 Gottesdienst

11:30 Mini-Gottesdienst
Pfarrer Stephan Blank
mit anschließender
Kirchraumerkundung
für Familien mit
Kindern

14:00 Kurz-Konzert des
Historischen
Musikensembles
„iter musicum"
Kantor Volker Nies

16:00 Historische
Kirchenführung
Mercators Nachbarn
von der Mercator-
gesellschaft

17:00 Appetizer-Concert:
Chöre aus
Mendelssohns „Elias"
Salvatorkantorei;
Ekaterina Schabanova,
Klavier;
Leitung und Moderation:
Marcus Strümpe

(Dieses Konzert findet auch
um 15 Uhr in der Marienkirche
statt.)

Für Speisen und
Getränke ist gesorgt.

Eintritt frei

BAUVEREIN
SALVATORKIRCHE

FREITAG, 11. SEPTEMBER, 19 UHR

Neu in Alt-Duisburg: Stammtisch MITTE

Wiebke Breustedt und Luisa Holzschneider

Du hast Lust auf gute Gespräche, neue Begegnungen und einen entspannten Freitagabend?

Dann schau beim Stammtisch MITTE vorbei! Wir sind ein offener Treff für Erwachsene zwischen 25 und 45 Jahren. Jeder Abend beginnt mit einem kurzen Impuls als Gesprächsanstoß. Danach ist Zeit für das, was den Abend ausmacht: Gespräche, gemeinsames Spielen, kreative Ideen oder einfach ein gemütliches Beisammensein. Je nach Jahreszeit sind auch besondere Aktionen wie Cocktailabende, Weihnachtsbacken oder gemeinsame Ausflüge geplant.

Nicht das Programm steht im Mittelpunkt, sondern die Menschen, die den Abend miteinander gestalten. Egal, ob du regelmäßig in die Kirche gehst, einer anderen Religion angehörst oder mit Glauben bisher wenig Berührung hattest: Du bist herzlich willkommen.

Der Stammtisch MITTE lebt von Offenheit, Respekt und der Freude an guten Begegnungen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Komm einfach vorbei!

Auftakt: Freitag, 11. September, 19 bis 22 Uhr
Ort: CaféNotkirche (im Sommer im Kirchgarten), Martinstr. 37

Kurse und Kaffeezeit

Monika Philipp-Korn

Weitere Angebote neben den regelmäßigen wöchentlichen Kursen:

„KaffeeKränzchen“ in der Notkirche

mittwochs von 14 bis 16 Uhr
Termine: 7. Oktober, 4. November
Herzliche Einladung zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zum kleinen Preis.

„Auf’n Kaffee…“

mittwochs von 14 bis 17 Uhr
Termine: 23. September, 21. Oktober, 18. November
In der Wochenmitte mal vorbeischauen....auf einen Kaffee oder Tee...? Dann sind Sie hier genau richtig. Herzliche Einladung zu einer Tasse Kaffee oder Tee, zwanglos beieinander sitzen und ins Gespräch kommen. Kostenfrei.
Leitung: Renate Manco

Eine vorherige Anmeldung ist für beide Angebote nicht erforderlich.

Leckeres Frühstück im CaféNotkirche

Das CaféNotkirche hat immer dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch.

Foto: fotolia – monticelllllo

CaféNotkirche. Treff für SeniorInnen.
Evangelische Kirchengemeinde Alt-Duisburg
Leitung: Monika Philipp-Korn
Festnetz: 33 04 90 (mit Anrufbeantworter)
Diensthandy: 0178-6609149 und WhatsApp
Mail: monika.philipp-korn@ekir.de

Das CaféNotkirche hat dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr geöffnet. Vielseitiges Frühstück ohne vorherige Anmeldung.

Kurs-Angebote:

Sitzgymnastik Fit bleiben im Alter
Sportgruppe I – donnerstags 9.30 Uhr
Sportgruppe II – donnerstags 10.30 Uhr
Ort: Saal der Notkirche
Leiterin: Heidi Saur

Yoga (Warteliste)
Zeit: dienstags 9:30 Uhr
Ort: Saal der Notkirche
Leiterin: Regina Weinmann

Gedächtnistraining
Abwechslungsreiche Übungen für Seele & Geist
Gruppe I:
Zeit: dienstags 9:45 Uhr
Gruppe II
Zeit: dienstags 11:00 Uhr
Neuer Ort: Gruppenraum an der Lutherkirche!
Leiterin: Kerstin Granemann

Smartphone-Hilfe für Senior*innen
donnerstags, Zeit nach Vereinbarung
Ort: Gruppenraum der Lutherkirche
Leiter: Kurt Kaslack
Anwendungshilfe ist nur für Android-Geräte möglich.
Anmeldungen und Infos: Monika Philipp-Korn
Festnetz: 0203 33 04 90 (mit Anrufbeantworter)

Aktuelle Konzert- und Musiktermine

» www.salvatorkirche.de

Salvatorkirche

Sonntag, 30. August, 18 Uhr

Orgelfestival.Ruhr2026: „Tour de France“

Marcus Strümpe, Orgel
Werke von Messiaen, Langlais, Marchand, Widor u.a.
Eintritt: 12 Euro, Schüler und Studenten frei
Kleiner Empfang im Anschluss

Tag des offenen Denkmals, Sonntag, 13. September, 10-17.30 Uhr

Appetizer-Concert: Chöre aus Mendelssohns „Elias“

Salvatorkantorei, Ekaterina Schabanova, Klavier,
Ltg.: Marcus Strümpe
10:00 Uhr: Gottesdienst
11:30 Uhr: Mini-Gottesdienst Pfr. Blank mit anschließender Kirchraumerkundung für Familien mit Kindern
14:00 Uhr: Kurz-Konzert des Historischen Musikensembles „iter musicum” Leitung: Volker Nies
16:00 Uhr: Historische Kirchenführung mit Roland Wolf in historischem Kostüm
17-17.30 Uhr Appetizer-Concert: Chöre aus Mendelssohns „Elias“ **(Dieses Konzert findet um 15.00 Uhr auch in der Marienkirche statt)**
Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Eintritt frei

Samstag, 26. September, 19 Uhr

Very british – Eine chormusikalische Reise durch britische Klangwelten

Bob Chilcott: Nidaros Jazz Mass; Leonard Bernstein: Chichester Psalms Jazztrio sowie a cappella-Werke von Dowland, Stanford, Queen;
Mélie Leneutre (Harfe), George Warren (Orgel),
Chris Bruckman (Piano), Sebastian Hartung (Cello), Nick Bardach (Schlagwerk), Knaben-Alt der Essener Domsingknaben, I Cantatori, Kordel – Leitung: Elisabeth Muß
Freie Kantorei Duisburg – Leitung: Ilona Baum
Eintritt frei – um eine Spende am Ausgang wird gebeten

3. Oktober, 17 Uhr

IDO-Festival: Orgel-Hits und Filmmusik

Hans-André Stamm, Kuhn-Orgel der Salvatorkirche
Werke von Stamm, Filmmusik aus „Die Kinder des Mr. Mathieu“, „Fluch der Karibik“, „Dschungelbuch“ u.a.
Tickets: VVK 15/13 Euro (unter Ido.festival.de), Abendkasse: 19/13 Euro
Hans André Stamm ist bekannt für seine schwungvollen oder auch exotischen Eigenkompositionen. Er präsentiert diese in Verbindung mit Filmmusik-Hits zum ersten Mal in der Salvatorkirche.
Eine Veranstaltung des IDO-Festivals Düsseldorf

Sonntag, 11. Oktober, 17 Uhr

Festkonzert: 75 Jahre Kantorei der Salvatorkirche

Felix Mendelssohn Bartholdy: Elias
Anna-Sophia Theil (Sopran), Franziska Orendi (Alt), Manfred Bittner (Bass); Mona Dima (Knabensopran).
Kantorei der Salvatorkirche, Mitglieder der Duisburger Philharmoniker
Leitung: KMD Marcus Strümpe
Tickets zu 26/erm. 15 Euro (Endpreis) unter www.westticket.de.
Ermäßigung für Schüler und Studenten.
Freie Platzwahl

16.-18. Oktober, Salvatorkirche

Klang:Zeit: Frisches Wasser – Motetten und Psalmen von Mendelssohn

Mit Nicolas Fink, Leiter des WDR-Chores.
Konzert am 18. Oktober, 17 Uhr in der Salvatorkirche
Ein Chorwochenende zum Mitsingen für alle. Proben ab Freitag, 16. Oktober in Duisburg. Alle Probentermine, Infos und Anmeldung unter www.klangzentrale.de
Eine Veranstaltung des Chorverbandes NRW

Sonntag, 8. November 17 Uhr

Herbstkonzert: „Juchhe, der Wein ist da!"

Rossini: Rendez-vous de chasse
J.S. Bach: Jagdkantate
C.M. von Weber: Jägerchor aus Freischütz
Joseph Haydn: Der Herbst aus „Die Jahreszeiten"
Judith Hoffmann (Sopran), Bohyeon Mun (Tenor); Harald Martini, (Bass)
Philharmonischer Chor Duisburg, Mitglieder der Duisburger Philharmoniker
Leitung: KMD Marcus Strümpe
Tickets zu 26/erm. 15 Euro (Endpreis) unter www.westticket.de. Ermäßigung für Schüler und Studenten. Freie Platzwahl

Samstag, 21. November, 17 Uhr

„Tod und Verklärung"

Orgelvesper zum Ewigkeitssonntag
40 Minuten Orgelmusik von R.ichard Strauss (Tod und Verklärung) u.a.
Lesung: Pfr. Stephan Blank
Orgel: KMD Johannes Quack

Marienkirche

Veranstalter: Erato-Akademie für Musik und Sprache Rhein-Ruhr e.V. – Gefördert durch Susanne-Scholten-Foundation und Stadt Duisburg

Sonntag, 6. September, 17 Uhr

Männlich, nicht wie von einer Dame komponiert

Klavierquartette von Luise Adolpha Le Beau und Johannes Brahms
Tonio Schibel (Violine); Leona Kondratenko (Viola); Lea Reutlinger (Violoncello); Catherine Klipfel (Klavier)
Eintritt: 20 Euro an der Abendkasse

Sonntag, 27. September, 17 Uhr

„In deinen glitzernden Wellen ertrinke ich"

Ein Klavierabend mit Chopins Poesie und Skrjabins Visionen
Oleksandr Loiko (Klavier)
Eintritt: 20 Euro an der Abendkasse

Sonntag, 25. Oktober, 17 Uhr

Die Gitarre bringt die Träume zum Weinen

Manuel de Falla zum 150. Geburtstag
Alexandra von der Weth (Sopran); Joaquín Clerch (Gitarre); Tonio Schibel (Violine). Eintritt: 20 Euro an der Abendkasse

Sonntag, 22. November, 17 Uhr

„Franzl, bleib du bei deinen Liedern"

LES ESSENCES' jährliche Schubertiade zum Totensonntag und Schuppanzigh-Förderpreis der Susanne Scholten Foundation zum 250. Geburtstag Ignaz Schuppanzighs
Les essences, Velvet Quartet, Kandinsky Quartet, Viatores Quartet. Eintritt: 20 Euro an der Abendkasse
Gefördert durch Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen + NRW KULTURsekretariat

MUSIK IN DER LUTHERKIRCHE

Zwei Konzertabende

Förderverein für Kirchenmusik an der Lutherkirche Duisburg-Duissern

Freitag, 4. September, 19 Uhr

„Wie lieblich schallt durch Busch und Wald…"

Das Duisburger Hornquartett spielt Originalmusik für Wald- und Alphorn, Hörnerklang-Musik, die Mensch und Natur verbindet.

Das Duisburger Hornquartett (Nicolai Frey, Andrea Kramer, Waltraud Prinz und Rosa Schell) präsentiert die Vielseitigkeit des Hörnerklangs. Man verbindet damit nicht nur fröhlich schmetternde Jagdmusik, sondern auch die Empfindsamkeit der Romantik und innige Kantilenen. Originalkompositionen für Hornquartett aus Früh- und Spätromantik bilden den Schwerpunkt des Programms. Erweitert wird das Klangerlebnis des Abends durch einige Werke für Alphörner. Sie faszinieren durch ihre imposante Größe und den weichen, archaischen Klang. Als Vorgänger der modernen Blechblasinstrumente wurden sie ursprünglich als Ruf- und Lockinstrument der Hirten verwendet. Heute sind sie weltweit in Gebrauch und symbolisieren die Sehnsucht nach Natur und Idylle.

Freitag, 9. Oktober, 19 Uhr

The Moon Musicians

Foto: Privat

The Moon Musicians

In der Abendmusik am 9. Oktober wird uns Familie Mun mit einem buntgemischten Klassik-Programm bestens unterhalten! Die Besetzung könnte mit Gesang, Klavier, Klarinette und Geige in den unterschiedlichen Kombinationen der Instrumente nicht vielfältiger sein. Wir freuen uns, Sie zu einem Familienkonzert der hochprofessionellen Art einladen zu dürfen!

Wieder zwei Abendmusikkonzerte der besonderen Art! Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns wie immer über eine Spende am Ausgang.

TERMINE IM HERBST

Jazz vom Feinsten

www.intermezzo-konzerte.com

Donnerstag, 10. September, 20 Uhr

Andrés Coll Odyssey feat. Majid Bekkas

Mit Andrés Coll kommt ein Shooting-Star des europäischen Jazz auf die Intermezzo-Bühne. Vor 26 Jahren auf Ibiza geboren reifte er dort zu einem faszinierenden Musiker und Komponisten heran im Spannungsfeld zwischen lokaler Folklore, Bach, Bartók und frei improvisiertem, modernem Jazz. Unter den Fittichen des legendären Pianisten Joachim Kühn entwickelte sich Andrés Coll schnell zu einem ausdrucksstarken Improvisator an der Marimba, er beeindruckt aber ebenso am Piano und als Perkussionist. Mit seiner Musik durchdringt Andrés Coll die ursprünglichen Klangschichten Ibizas und fördert Anklänge an byzantinische und hellenische Musik zutage, die sich mit traditioneller Musik aus Nordafrika verbinden. Mit dem marokkanischen Jazz- und Weltmusik-Star Majid Bekkas konnte er einen virtuosen Guembri-Spieler und Sänger für sein Quartett gewinnen, zu dem weiter der polnische Jazz-Geiger Mateusz Smoczynski (Bobby McFerrin, Paquito D'Rivera u.a.) sowie der spanische Drummer Ramón López gehören. Im Intermezzo-Konzert präsentiert Andrés Coll das im April 2026 erschienene Album „Ride to Heaven".

Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr

Nicole Zuraitis

„Eine Dichterin und Ausdruckskünstlerin wie keine andere, eine erstklassige Songwriterin, eine kraftvolle Sängerin und eine Pianistin der Extraklasse", so beschreibt „All About Jazz" Nicole Zuraitis, die zum Intermezzo-Konzert nach Duissern kommt. Fünf Alben hat sie als Bandleaderin veröffentlicht. Ihr sechstes, das gemeinsam mit Christian McBride produzierte Album „How Love Begins" wurde 2024 mit dem GRAMMY für das „BEST JAZZ VOCAL ALBUM" ausgezeichnet. Sie ist die einzige Preisträgerin, die diese Auszeichnung gewonnen und das gesamte Album selbst geschrieben und arrangiert hat. Für das Intermezzo-Konzert bringt sie ein hochklassiges Lineup von New Yorker Musikern mit. Drummer Dan Pugach, ihr Ehemann, ist selbst Bandleader, Komponist und GRAMMY-Gewinner 2025. An der Gitarre ist Idan Morim, für seine lyrischen Arrangements genauso geschätzt wie für seine furchtlosen Improvisationen. Last but not least Sam Weber, mehrfach GRAMMY-nominierter Bassist, Komponist und Arrangeur. Es sind die Musiker, die auch für ihr aktuelles Konzert-Album „Live at Vic's" mit auf der Bühne waren.
Vielleicht ist es ihre Authentizität, die Nicole Zuraitis besonders auszeichnet. Eine Stimme, kraftvoll, stilsicher, emotional und detailreich, immer ganz sie selbst. Immer gute Musik.

Freitag, 20. November, 20 Uhr, Lutherkirche

Harold López-Nussa Nueva Timba Tour 2026

Geboren in Kuba und international gefeiert zählt Harold López-Nussa zu den herausragenden Pianisten seiner Generation. Er tritt am 20. November in der Lutherkirche auf. Bereits mit seinem ersten Blue Note-Album „Timba a la Americana", produziert von keinem Geringeren als Michael League (Snarky Puppy), hatte er die Jazz-Fans weltweit begeistert. Nun legt er, ebenfalls beim legendären Blue Note-Label, sein neues Album vor. Auf „Nueva Timba" trifft Jazz-Avantgarde auf verschiedene Epochen der kubanischen Musikgeschichte. Das Resultat ist ein visionärer Latin Jazz. Mit seiner hervorragenden Band, allen voran sein Bruder Ruy López-Nussa an den Drums, führt er die kubanischen Musikformen wie Son, Rumba, Salsa und Mambo in den Jazz der Zukunft.

Bei aller überwältigenden Exzellenz präsentiert Harold López-Nussa mit seiner Musik jedoch auch eine zutiefst persönliche Erzählung von tiefgreifenden und auch schmerzhaften Einschnitten, die sehr reale Geschichte eines großartigen Musikers, der seinen Weg in einem neuen Land sucht und seine Heimat Kuba schmerzlich vermisst.

Eintritt 23 Euro, ermäßigt 17 Euro (für Schüler, Studenten und Bürgergeld-Empfänger).
Info und Karten unter www.intermezzo-konzerte.com
Vorverkaufsstellen: 1001 Buch, Oststr. 125, und Weinhandel Hauschild, Moltkestr. 36

Seniorenbetreuung in Duisburg

- ✓ Stundenweise für Sie im Einsatz
- ✓ Abrechnung über Kasse ab Pflegegrad I
- ✓ Geschultes Betreuungspersonal
- ✓ Direkte Ansprechpartner
- ✓ Keine Kündigungsfrist

Eli die Fee
SENIORENDIENST

02066 - 503 98 20
www.elidiefee.de

Ihre Alltagshelfer mit Herz

Bei diesen Herausforderungen steht Ihnen Eli die Fee mit Rat und Tat zur Seite*:

Kostenfrei mit Pflegegrad

Wir übernehmen alles im Haushalt

- Saugen
- Fensterputzen
- Hausflurreinigung
- Wischen
- Bügeln

Wir begleiten Sie außer Haus

- Arztbesuche
- Einkäufe
- Friseurbesuche
- Behördengänge

Wir bereichern Ihren Alltag

- Freizeitgestaltung
- Gemeinsames Kochen
- Gedächtnistraining
- Gemeinsames Spielen

*Pflege ist kein Teil unseres Angebotes.

Weitere FEEN gesucht!

Minijob, Teil- & Vollzeit (m/w/d)

- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Quereinsteiger erwünscht
- ✓ Keine Wochenendarbeit

02066 - 503 98 20

bewerbung@duisburg.elidiefee.de
www.elidiefee.de/betreuungskraft

Franitas GmbH · Moerser Str. 42 · 47198 Duisburg

www.elidiefee.de

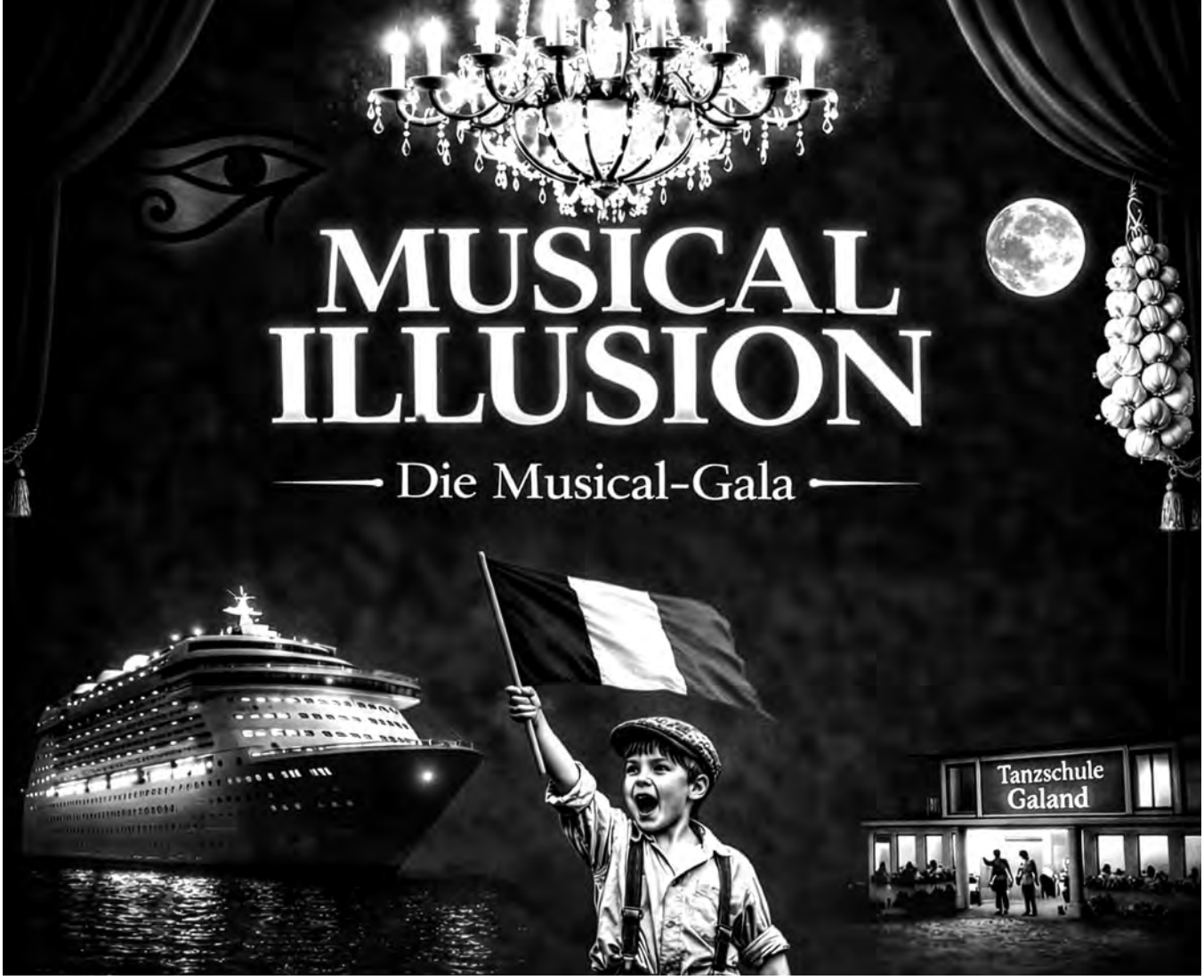

BILD: MUSICAL ILLUSION

GASTAUFTRITT IN DER NOTKIRCHE IM FEBRUAR 2027

Musical Illusion – die Musical-Gala

Stephan Lange

Erleben Sie die faszinierende Welt des Musicals bei Musical Illusion. **Die Musical-Gala am Freitag, 19. und Samstag, 20. Februar 2027 in der Notkirche in Duisburg-Duissern.**

Freuen Sie sich auf eine mitreißende Show mit 11 talentierten Darstellenden in liebevoll handgefertigten Kostümen. Tauchen Sie ein in harmonisch abgestimmte Playbacks aus rund neun bekannten und überraschenden Musicals, ein einzigartiges Erlebnis, das Musicalfans und Neulinge gleichermaßen begeistert.

Die charmante und humorvolle Moderation sorgt dafür, dass keine Fragen offen bleiben und Sie die Geschichten hinter den Stücken hautnah miterleben können. Lachen, Weinen, Staunen – und genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller Emotionen und musikalischer Vielfalt. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern – Musical Illusion lädt Sie ein zu einem Highlight der Musical-Szene in Duisburg.

Einheitspreis: 25 Euro
Frühbucher bis 31.10.2026: 23 Euro (nur online)
Freie Platzwahl, ab 16 Jahren
Beginn: jeweils 19 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr
Dauer: ca. 2x 90 Minuten plus Pause
Getränke und Snacks können erworben werden.
Tickets bei: Salon Stephan Pohl, Königsberger Allee 34 (Ecke Hansastraße), 47058 Duisburg, Di-Fr. von 10-16 Uhr oder oline unter: eventfrog.de/de/p/gruppen/musical-illusion-die-musical-749004904803393167O.html
Karten können nicht ausgezahlt oder zurückgegeben werden.
Veranstalter: Ev. Kirchgemeinde Alt-Duisburg, Lutherkirche

Amtshandlungen im Sommer

» www.ekadu.de

Die Salvatorkirche braucht weiterhin Ihre Unterstützung!

Werden Sie Mitglied im Bauverein.
Mit 50 Euro im Jahr unterstützen Sie langfristig und nachhaltig den Erhalt der Duisburger Stadtkirche.

Das Formular können Sie gerne telefonisch (0203 590694), per Mail (armin.schneider@ekir.de) oder per Post anfordern:
Bauverein Salvatorkirche e.V.
Am Burgacker 14-16
47051 Duisburg
www.bauverein-salvatorkirche.de

Die Herbsttermine im Überblick

Wann			Wo	Was	Seite
30. August	Sonntag	18.00	Salvatorkirche	Orgelfestival.Ruhr2026: „Tour de France“	16
02. September	Mittwoch	09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde mit Frühstück	8
04. September	Freitag	19.00	Lutherkirche	Das Duisburger Hornquartett	1
06. September	Sonntag	16.00	Neudorf	KiKiNa in der Gustav-Adolf-Straße	12
06. September	Sonntag	17.00	Marienkirche	Musik in der Marienkirche: Klavierquartette	17
11. September	Freitag	19.00	CaféNotkirche	Stammtisch MITTE	14
10. September	Donnerstag	20.00	Lutherkirche	Intermezzo: Andrés Coll Odyssey feat. Majid Bekkas	18
13. September	Sonntag	10.00	Salvatorkirche	Tag des offenen Denkmals	6
13. September	Sonntag	11.30	Salvatorkirche	Mini-Gottesdienst	12
22. September	Dienstag	14.00	Gedenkkapelle	KaffeeTreff im Stövchen	8
26. September	Samstag	19.00	Salvatorkirche	Very british – Eine chormusikalische Reise	16
27. September	Sonntag	17.00	Marienkirche	Musik in der Marienkirche: Klavierabend	17
30. September	Mittwoch	19.00	Notkirche	Taizé-Gebet zur Wochenmitte	10
03. Oktober	Samstag	17.00	Salvatorkirche	IDO-Festival: Orgel-Hits und Filmmusik	16
07. Oktober	Mittwoch	09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde mit Frühstück	15
07. Oktober	Mittwoch	14.00	Notkirche	KaffeeKränzchen	15
09. Oktober	Freitag	19.00	Lutherkirche	The Moon Musicians	18
10. Oktober	Samstag	10.00	Wildstraße	KiKiMo Kinder-Kirchen-Morgen	12
11. Oktober	Sonntag	10.00	Salvatorkirche	Ausstellungseröffnung „On Motherhood“	4
11. Oktober	Sonntag	11.30	Marienkirche	Mini-Gottesdienst	12
11. Oktober	Sonntag	17.00	Salvatorkirche	Festkonzert: 75 Jahre Kantorei der Salvatorkirche	16
16. Oktober	Freitag	20.00	Lutherkirche	Intermezzo: Nicole Zuraitis	19
18. Oktober	Sonntag	17.00	Salvatorkirche	Klang-Zeit: Frisches Wasser	17
20. Oktober	Dienstag	14.00	Gedenkkapelle	KaffeeTreff im Stövchen	8
25. Oktober	Sonntag	17.00	Marienkirche	Musik in der Marienkirche: Gitarrenabend	17
04. November	Mittwoch	09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde mit Frühstück	8
04. November	Mittwoch	14.00	Notkirche	KaffeeKränzchen	8
08. November	Sonntag	10.00	Lutherkirche	Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung	5
08. November	Sonntag	17.00	Salvatorkirche	Herbstkonzert: „Juchhe, der Wein ist da!“	17
11. November	Mittwoch	15.00	Notkirche	Fotobericht Südamerikareise	7
11. November	Mittwoch	19.00	Notkirche	Taizé-Gebet zur Wochenmitte	10
15. November	Sonntag	10.00	Salvatorkirche	Gottesdienst zur Zukunft unserer Städte	8
15. November	Sonntag	11.30	Marienkirche	Mini-Gottesdienst	12
17. November	Dienstag	14.00	Gedenkkapelle	KaffeeTreff im Stövchen	8
20. November	Freitag	20.00	Lutherkirche	Intermezzo: Harold López-Nussa Nueva Timba Tour 2026	19
21. November	Samstag	10.00	Marienkirche	KiKiMo Kinder-Kirchen-Morgen	12
21. November	Samstag	17.00	Salvatorkirche	Orgelvesper: „Tod und Verklärung“	17
22. November	Sonntag	17.00	Marienkirche	Musik in der Marienkirche: Les Essences	17
02. Dezember	Mittwoch	09.00	Gedenkkapelle	Morgenstunde mit Frühstück	8
12. Dezember	Samstag	10.00	Wildstraße	KiKiMo Kinder-Kirchen-Morgen	12
13. Dezember	Sonntag	11.30	Marienkirche	Mini-Gottesdienst	12

Gruppen und Treffpunkte

FRAUENKREISE

Marienkirche – Innenstadt
- Frauenhilfe (14-täglich)
  mittwochs 15 Uhr
  (Frau Hohnwald, 33 71 46)

Neuenkamp
- Frauen 50plus (ungerade Wochen)
  mittwochs, 15 Uhr
  (Pfr. Winterberg)

Calvinhaus – Innenstadt
- Frauengesprächskreis „Gott und die Welt", 1. Freitag im Monat um 10 Uhr
  (Frau Wanke-Bäsner)

Lutherkirche – Duissern
- Frauenkreis
  (Frau Krause, 33 99 67)
  letzter Montag im Monat 15 Uhr

MÄNNERKREISE

Marienkirche – Innenstadt
- Männerkreis
  1. Dienstag im Monat
  16-18 Uhr Uhr

Neuenkamp
- MännerKochKreis
  letzter Freitag im Monat 18 Uhr
  (Pfr. Winterberg)

Lutherkirche – Duissern
- Männergruppe (14-täglich),
  montags 20 Uhr (Herr Ludwig, 33 94 58)

KIRCHENMUSIK

Marienkirche – Innenstadt
- Liturgischer Chor
  Termine nach Absprache (Pfr. Blank)

Marienkirche – Innenstadt
- Kantorei
  donnerstags 19.30-21.30 Uhr
  (KMD Marcus Strümpe)

Lutherkirche – Duissern
Kantor Andreas Lüken:
- Kantorei Duissern
  dienstags 19.30 Uhr
- Chor „joyful noise": gospels & more
  montags 19.00-20.30 Uhr
- Kinderchor
  montags 16.15 Uhr
- Singkreis für Senior*innen
  freitags 10 Uhr

DIENSTGRUPPEN

Marienkirche – Innenstadt
- Besuchsdienstkreis für den ganzen 2. Bezirk: monatlich nach Vereinbarung
- Vorbereitungskreis „KiKiMo",
  monatlich, Ort: nach Vereinbarung

Neuenkamp
- Besuchsdienstkreis
  letzter Donnerstag im Monat 9.15 Uhr
  (Pfr. Winterberg)

Kaßlerfeld
- Besuchsdienstkreis
  vorletzter Dienstag jeden geraden Monat 9.15 Uhr (Pfr. Winterberg)

Salvator – Innenstadt
- Kirchenführer*innen Salvator
  nach Absprache (Pfr. Winterberg)
- Präsenzdienst Salvator
  nach Absprache (Frau Stohldreier, 33 16 22)

Lutherkirche – Duissern
- Besuchsdienstkreis
  alle 2 Monate 15 Uhr (Pfr. Korn)

KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

Lutherkirche – Duissern
- EMA-Stammtisch ,
  monatlich, mittwochs, 19.30 Uhr für alle Jugendlichen, die in der Gemeinde mitarbeiten, und für unsere Ex-Konfis, Leitung: Pfr. Blank

TREFF FÜR SENIOR*INNEN

Notkirche – Duissern
CaféNotkirche
Öffnungszeiten: dienstags von 9-12 Uhr
donnerstags von 9-12 Uhr
(Leitung: Frau Philipp-Korn, 33 04 90)
- Gedächtnistraining,
  wöchentlich dienstags, 11Uhr
  (Frau Granemann)
- Sitzgymnastik
  wöchentlich donnerstags,
  2 Gruppen 9:30 und 10:30 Uhr
  (Frau Saur)
- Yoga
  dienstags 9:30 Uhr
  (Frau Weinmann)
- Smartphone-Hilfe
  nach Vereinbarung
  (Herr Kaslack)

Wir beraten Sie.
Bei ihren Fragen zu steuerlichen Aspekten der Unternehmensgründung, der Rechtsformwahl und den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung.

Wir helfen Ihnen.
Bei Fragen zu Ihrer Einkommensteuererklärung, Lohnsteuerjahresausgleich und zu Ihren Renteneinkünften.

Wir bearbeiten für Sie.
Buchungsunterlagen, Jahresabschlüsse, Bilanz oder EÜ und unterstützen Sie bei Steuerprüfungen, in Erbschaftsfällen und bei Fragen zur Immobilienbehandlung.

Haben Sie noch Fragen? Mailen Sie uns!

Dipl.-Kffr. **Anja Wollschläger-Zwiers**
Steuerberaterin

steuerberatung-du.de

Kontakt
Lutherstraße 21
47058 Duisburg

Telefon 0203 332701
Fax 0203 349218
info@steuerberatung-du.de

Bürozeiten Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartner und Institutionen

KREATIV-GRUPPEN

Marienkirche – Innenstadt
- Kreativkreis für Erwachsene monatlich, freitags, 20.15 Uhr (Pfr. Blank)

Lutherkirche – Duissern
- Theatergruppe Duissern, Notkirche montags, 14-täglich, 18 Uhr, (Frau Ortmann, 3 46 63 80) ensemble-companeras@ gmx.de

FRÜHSTÜCKSTREFF

Kapelle Junkernstraße/Stövchen – Innenstadt
- „Morgenstunde" 2.9. (Blank); 7.10. (Winterberg); 4.11. (Blank); 2.12. (Winterberg)

GEHÖRLOSE/SCHWERHÖRIGE

Marienkirche – Innenstadt
- Gottesdienst und Versammlung jeden 3. Sonntag im Monat Ansprechpartnerin: Pfrin. Heinrich Tel. 0162 6190209, 0201-2205216
- Skatgruppe für Gehörlose 14-täglich donnerstags 12 Uhr
- Treffpunkt für Gehörlose monatlich mittwochs 14 Uhr

IMPRESSUM
Evangelisch in Alt-DU

Herausgegeben vom Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Alt-DU
Redaktion: Stefan Korn (v.i.S.d.P.),
Fotos: Redaktion Gemeindebrief
Gestaltung: Overländer Kommunikationsdesign, Duisburg
Druck: SET POINT Medien GmbH, Kamp-Lintfort
Die nächste Ausgabe erscheint:
Ende November 2026

PFARRER

Lutherkirche – Duissern
Stefan Korn 33 04 90
stefan.korn@ekir.de

Marienkirche – Innenstadt
Stephan Blank 2 48 08
stephan.blank@ekir.de
Martin Winterberg 31 11 76
winterberg@ekadu.de

Salvatorkirche – Innenstadt
Stephan Blank 2 48 08
stephan.blank@ekir.de
Martin Winterberg 31 11 76
winterberg@ekadu.de

Neuenkamp/Kaßlerfeld
Martin Winterberg 31 11 76
winterberg@ekadu.de

KIRCHENMUSIKER

Lutherkirche – Duissern
Andreas Lüken 0176 72979978
andreas.lueken@ekir.de

Salvatorkirche – Innenstadt
Marcus Strümpe (Büro) 28 74 31
kantor@salvatorkirche.de

KÜSTER

Salvatorkirche – Innenstadt
Holger Kanaß 28 72 62

TREFF FÜR SENIOR*INNEN

Lutherkirche – Duissern
Monika Philipp-Korn 33 04 90

KINDERGÄRTEN

in Trägerschaft des Ev. Bildungswerks

Duissern – Martinstraße
Leiterin: Diana Walter
kita-lutherknirpse@ebw-duisburg.de
Tel. 2951 2903

Innenstadt – Am Burgacker
Leiterin: Celina Scherf
kita-amburgacker@ebw-duisburg.de
Tel. 2951 2902

Kaßlerfeld – Wrangelstraße
Leiterin: Claudia Wiese-Kreie
kita-kasslerfeld@ebw-duisburg.de
Tel. 2951 2904

Neuenkamp – Claudiusstraße
Frau Jennifer Kainath
kita-pusteblume@ebw-duisburg.de
Tel. 29 51 29 05

VERWALTUNGSVERBAND

Ev. Kirchengemeinde Alt-Duisburg
Am Burgacker 14-16, 47051 Duisburg
Karola Vogt 2951-3225
karola.vogt@ekir.de

EV. BERATUNGSSTELLE DES KIRCHENKREISES DUISBURG

Team Telefon 99 06 90
Duisburger Str. 172, 47166 Duisburg

EV. GEHÖRLOSEN- U. SCHWERHÖRIGEN-SEELSORGE

in den Kirchenkreisen Essen, Duisburg, Oberhausen, Mülheim
Pfarrerin Sabine Heinrich
Tel. 0162 6190209, 0201-2205216
sabine.heinrich@ekir.de

EV. SOZIALSTATION DUISBURG-MITTE/SÜD

Christoph Finke
Leitung 41 86 62 60
Düsseldorfer Landstr. 17,
47249 Duisburg,
Tel.-Nr. ist auch Pflegenotruf rund um die Uhr
pflege-mittesued@pflege4du.de

BANKVERBINDUNG DER GEMEINDE

Ev. Kirchenkreis Duisburg
Verwendungszweck:
Ev. Kirchengemeinde Alt-Duisburg
IBAN DE46 3506 0190 1010 1010 14
BIC GENODED1DKD

INTERNET

www.ekadu.de

www.salvatorkirche.de

www.facebook.com/SalvatorkircheDuisburg

Gottesdienste September – November

Datum	Lutherkirche 11 Uhr	Salvatorkirche 10 Uhr
Sonntag, 6.9.	Winterberg	Blank
Sonntag, 13.9	Winterberg (A)	Blank (A)
Sonntag, 20.9.	Korn	Blank
Sonntag, 27.9.	**Jubiläumskonfirmation Alt-DU** Korn	Blank
Sonntag, 4.10. Erntedank	**Familien-GD mit Mittagessen** Korn	Blank
Sonntag, 11.10.	Superint. i.R. Pfr. Armin Schneider	**GD mit Ausstellungseröffnung** Winterberg und Pfrin. Anke Bender
Sonntag, 18.10.	Blank	Blank
Sonntag, 25.10.	Winterberg	Winterberg
Samstag, 31.10.	**18 Uhr Salvatorkirche** **Zentraler GD zum Reformationstag** Winterberg und Assessor Pfr. Andreas Satzvey	
Sonntag, 1.11.	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 8.11.	**10 Uhr Lutherkirche, Zentraler Gottesdienst** Pfarrteam, mit anschließender Gemeindeversammlung	
Sonntag, 15.11.	Korn (A)	**GD mit Mercator-Matinee** Winterberg
Mittwoch, 18.11., Buß- u. Bettag	**17.30 Uhr Marienkirche – Gemeinschaft in der Marienkirche** Blank (A)	
Sonntag, 22.11., Ewigkeitssonntag	Korn	Blank/Winterberg
Sonntag, 29.11., 1. Advent	Korn	Blank
Sonntag, 6.12., 2. Advent	**Winterkirche Notkirche**/Korn	Winterberg

A = Abendmahl Ök. = Ökumenisch FamGD = Familiengottesdienst GD = Gottesdienst

„Rheinorange“ bei Rheinkilometer 780

Wochenschlussgottesdienste in Neuenkamp im BBZ Mevissenstraße

Samstag, 5.9., 17 Uhr
Blank

Samstag, 10.10, 17 Uhr
Winterberg mit Kindergarten

Samstag, 19.12., 17 Uhr
Winterberg

Gottesdienste aus besonderem Anlass in der Marienkirche

Mittwoch, 18.11. Buß- und Bettag
Gemeinschaft in der Marienkirche
Blank (A)

Der Innenraum der Marienkirche.

Ev. Altenheimgottesdienste

Leitung: Pfr. Martin Winterberg

Die Ev. Kirchengemeinde Alt-Duisburg engagiert sich für ihre Seniorinnen/Senioren im gemeindlichen Seniorentreff in der Notkirche in Duissern, mit vielen Angeboten für Seniorinnen/Senioren in den Gemeindehäusern der drei Pfarrbezirke, mit Besuchsdiensten und seelsorglicher Begleitung, Ausflügen und mit Gottesdiensten in den Altenheimen auf Gemeindegebiet.

September

9. September	10:30 Uhr	Altenheim St. Klemens

Oktober

14. Oktober	10:30 Uhr	Altenheim St. Klemens
16. August	10:30 Uhr	Altenheim Brauerstraße
23. Oktober	10:15 Uhr	Altenheim Philosophenweg
23. Oktober	11:00 Uhr	Altenheim Wintgensstraße

November

11. November	10:30 Uhr	Altenheim St. Klemens
20. November	10:30 Uhr	Altenheim Brauerstraße
27. November	10:15 Uhr	Altenheim Philosophenweg
27. November	11:00 Uhr	Altenheim Wintgensstraße

Fast 130 Jahre
seit 1896

Beerdigungsinstitut

Erd- und Feuerbestattungen
Sargausstellungsraum
Gewissenhafte Übernahme
sämtlicher Beerdigungsformalitäten

Geschwister Surmund

Ansprechpartnerin
Claudia Schilling

Telefon 0203 330186
Telefax 0203 336324
Wintgensstraße 112
47058 Duisburg-Duissern
E-Mail: geschwister-surmund
@kretschmer-duisburg.de

75 JAHRE
KANTOREI DER SALVATORKIRCHE
FESTKONZERT
SONNTAG, 11. OKTOBER, 17 UHR

FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY

ELIAS

Anna-Sophia Theil (Sopran) ··· Franziska Orendi (Alt)
Martin Koch (Tenor) ··· Manfred Bittner (Bass) ··· Mona Dima (Sopran)
Kantorei der Salvatorkirche
Mitglieder der Duisburger Philharmoniker
unter der Leitung von KMD Marcus Strümpe

Tickets zu 26 Euro/ermäßigt 15 Euro (Endpreis) unter www.westticket.de.
Ermäßigung für Schüler und Studenten. Freie Platzwahl

MUSIK IN DER SALVATORKIRCHE DUISBURG

TICKETS

www.salvatorkirche.de

Gestaltung: Ulrich Overländer, arteract; Foto: 123rf.com